

Aufnahmeprüfung 2009

Name: Schule:

4. Du sprichst mit deinen Eltern über das Programm am Wochenende. Ihr habt verschiedene Ideen. Schreib einen Dialog, in dem du und auch deine Eltern wenigstens vier Mal zu Worte kommen. Jeder Gesprächspartner soll für seine eigene Idee argumentieren. (13 P)

Szüleiddel a hétvégi programról beszéltek. Írj párbeszédet, amelyben a szereplők legalább négyszer szóhoz jutnak. Mindegyik fél érveljen a maga elképzelése mellett!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

5. Welches Wort passt in den Text? Schreib den Buchstaben der richtigen Antwort in den leeren Kasten! (wie im Beispiel) (8P)

Melyik szó illik a szövegbe a kipontozott helyre? Írd be a táblázat üres oszlopába a megfelelő szó betűjelét! (Ahogy ez a 0. jelű sorban látszik.)

Wie feierst ...0... Ostern?

Bei ...1... gibt es keine festen Bräuche. Ostersonntag fahren wir immer ...2.... meiner Tante. Sie versteckt für mich und3... Bruder Ostereier und kleine Geschenke. Ich finde, ..4... ich dafür zu alt bin und mein Bruder auch; aber meiner Tante ...5... das Spaß, also machen wir mit. Ansonsten ist ...6... Osterwochenende ein ganz normales Wochenende für mich, an ...7... ich in die Disko ...8.. und Freunde treffe. (*Nicki 17 Jahre*)

0	b	a. ich	b. du	c. er	d. wir
1.		a. wir	b. sie	c. uns	d. mich
2.		a. auf	b. nach	c. zur	d. zu
3.		a. meinen	b. meinem	c. mein	d. meiner
4.		a. ob	b. dass	c. denn	d. weil
5.		a. macht	b. gibt	c. hat	d. möchte
6.		a. die	b. das	c. dem	d. der
7.		a. der	b. das	c. dem	d. den
8.		a. tanze	b. gehe	c. arbeite	d. sehe

Aufnahmeprüfung 2009

Name: Schule:

6. Lies den Text und beantworte die Fragen in ganzen Sätzen auf Ungarisch! (10 P) Olvasd el az alábbi történetet, és válaszolj a kérdésekre magyarul egész mondatokkal!
--

Die deutsche SchülerAkademie veranstaltet im Sommer Kurse für besonders begabte und motivierte Schüler. JUMA (Jugendmagazin) hat die Akademie Hilden besucht.

Die Einladung zur Teilnahme an einer der 2-wöchigen Akademien ist eine Auszeichnung. Jede Schule darf nur einen Schüler der gymnasialen Oberstufe vorschlagen.

Béla (17) aus Potsdam bei Berlin fürchtete vor dem Beginn der Kurse, nur auf langweilige und merkwürdige Leute zu treffen. Das Gegenteil ist der Fall. Unter den Teilnehmern sind weder Streber noch Fachidioten. Es herrschen eine große Offenheit und gegenseitiges Vertrauen¹. Schnell stellt sich ein "Wir-Gefühl" ein. Die Atmosphäre ist locker, sie könnte nicht besser sein. Dazu tragen nicht zuletzt die Freizeitangebote bei: autogenes Training, Theaterspiel, das Erlernen von Computerprogrammen und Kurzschrift, Exkursionen, Italienisch für Anfänger und für Fortgeschrittene - und viel Sport. Besonders wichtig ist in allen Akademien die Musik. Für jede Akademie wird ein Musiker angestellt. In Hilden leitet ein Kirchenmusiker den Akademiechor und gibt mit dem Akademieorchester ein öffentliches Abschlusskonzert.

Der Tagesablauf der Veranstaltungen ist dicht. Bereits um 8 Uhr 30 treffen sich alle im Plenum. Noch spätabends stehen Aktivitäten auf dem Programm. Viele Teilnehmer diskutieren angeregt bis tief in die Nacht. Nach einigen Tagen zeigen sich erste Ermüdungserscheinungen. Ein Schlafforscher untersucht in Hilden mit einer Gruppe Freiwilliger, ob ein Mittagsschlaf Leistungsbereitschaft und Konzentration fördert².

1. Das Vertrauen- bizalom
2. fördern- támogatni, segíteni

1. Milyen programot szervez a Diákakadémia, és kinek a számára? (2P)

.....

2. Hány tanuló képviselhet egy iskolát? (1P).....

.....

3. Milyen szabadidős tevékenységet kínál az Akadémia? Legalább 3 elemet sorolj fel!(2P)

.....

.....

4. Hogyan jelenik meg a zene az Akadémia életében? (2P).....

.....

5. Mit vizsgál az alváskutató?(1P).....

.....

6. Hogyan érzi magát Béla? Mire számított az elutazása előtt? (1P).....

.....

7. Mennyire igazolódtak be az elképzelései? (1P).....

.....